



HOCHSCHULE
HAMM-LIPPSTADT

Nah dran an der Zukunft

Die 2009 gegründete staatliche Hochschule Hamm-Lippstadt steht für interdisziplinär ausgerichtete Studiengänge mit klarer Orientierung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Marktes. Wir bieten Studiengänge aus den Bereichen Wirtschaft, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Praxisbezug, Kreativität, Offenheit, Toleranz und Teamorientierung sind unser Anspruch in Forschung, Lehre und Organisation.

Wir leben Modernität in allen Bereichen und freuen uns auf exzellente Köpfe und engagierte Kolleginnen und Kollegen, die im Team einer innovativen Hochschule – mitten in Nordrhein-Westfalen – mitarbeiten wollen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt besetzen wir im Themenfeld Digitale Transformation unbefristet die Stelle als

Mitarbeiterin / Mitarbeiter (technische) IT- und Prozessberatung für digitale Transformation (m/w/d)

Wir suchen Bewerberinnen/Bewerber, die die vielfältigen Aufgaben und außergewöhnlichen Herausforderungen an einer Hochschule mit viel Engagement und Motivation angehen und auch in Stresssituationen den Überblick behalten.

Das Sachgebiet mit dem Themenfeld Projekt- und Prozessmanagement befindet sich im Aufbau und die Stelle wird erstmalig besetzt.

Ihre Aufgaben:

Sie schaffen die Grundlagen für eine zukünftige prozessorientierte Arbeitsweise durch den Aufbau einer Prozesslandkarte. Ihr Einsatz erfolgt schwerpunktmäßig in Projekten aus dem Bereich Prozessorientierung und Digitalisierung. Sie unterstützen die Arbeit in diesen Projekten, beraten fachliche Projektleitungen und Prozessverantwortliche zu Fragen der Prozessgestaltung und IT-technischen Umsetzung, nehmen Geschäftsprozesse auf und modellieren diese, haben das große Ganze im Blick und sind das Bindeglied zu thematisch angrenzenden Projekten sowie der technischen Umsetzung. Dies beinhaltet z. B.:

- Analyse der Ist-Situation (Organisation, Prozesse und Systeme), Identifikation von Optimierungspotentialen, Gestaltung innovativer Sollprozesse, Ableiten von Anforderungen und Auswahl geeigneter Lösungsanbieter
- Konsolidierung der Ergebnisse in Form von Lastenheften (Ableiten von Anforderungen)
- Projektleitung bereichsübergreifender Digitalisierungsprojekte, aktuell Vorbereitung und Umsetzung der Digitalisierung gemäß Onlinezugangsgesetz (OZG) sowie E-Government-Gesetz NRW (EGovG) in Zusammenarbeit mit dem OZG-Koordinator, den internen zentralen und dezentralen Bereichen und externen Dienstleistern und Partnern

Unsere Anforderungen:

- Als Basis haben Sie ein einschlägiges Hochschulstudium (z. B. Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik oder Wirtschaftswissenschaften mit IT-Schwerpunkt) abgeschlossen und bringen ergänzend Berufserfahrung im Bereich der Beratung digitaler Transformation, Verwaltungsdigitalisierung und/oder Projekt- und Prozessmanagement mit.
- Darüber hinaus verfügen Sie über Kenntnisse in der Entwicklung und Umsetzung von Digitalisierungsstrategien sowie prozess- und strategisches IT-System- und IT-Architekturwissen im gesamtorganisatorischen Kontext.
- Das Verständnis über die rechtlichen Grundlagen und aktuellen Entwicklungen, u. a. im Bereich EGovG/OZG bringen Sie mit.
- Sie überzeugen durch ein sicheres und verbindliches Auftreten, verbunden mit einer ausgeprägten kommunikativen und sozialen Kompetenz und agieren souverän und kooperativ mit den unterschiedlichen internen und externen Akteurinnen/Akteuren.
- Eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und eine hohe Serviceorientierung sind für Sie selbstverständlich.

Allgemeines zur Stelle:

Der Dienort ist entweder Hamm oder Lippstadt. Regelungen zum Homeoffice sind an der Hochschule vorhanden. Die unbefristete Vollzeitstelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Stellenbesetzungen sind grundsätzlich auch in Teilzeit möglich, sofern nicht im Einzelfall dienstliche Gründe entgegenstehen. Die Hochschule hat sich zum Ziel gesetzt, die berufliche Zukunft von Frauen zu fördern und fordert entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.

Klingt das nach einer ansprechenden Perspektive für Sie? Dann senden Sie uns - möglichst per E-Mail in einer PDF-Datei - Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der **Kennziffer 21-89** bis zum **11.02.2022** an:

Kanzler der Hochschule Hamm-Lippstadt
Dezernat 4 - Personal
Marker Allee 76-78, 59063 Hamm
bewerbung@hshl.de

MEINE ZUKUNFT